

Zeitschrift für
Europäisches Privatrecht

Zeitschrift für Europäisches Privatrecht

32. Jahrgang · 2024



Verlag C.H.BECK
München 2024

Herausgeber

Anatol Dutta, München; Birke Häcker, Bonn; Eva-Maria Kieninger, Würzburg;
Heike Schweitzer †, Berlin; Gerhard Wagner, Berlin;
Marc-Philippe Weller, Heidelberg; Reinhard Zimmermann, Hamburg

Korrespondierende Herausgeber

Kaspars Balodis, Riga; Michael Bogdan, Lund; Jean-Sébastien Borghetti, Paris; Matthew Dyson, Oxford;
Frédérique Ferrand, Lyon; Franco Ferrari, New York; Stéphanie Francq, Louvain;
Christian Kohler, Saarbrücken; Ernst A. Kramer, Basel; Ulrich Magnus, Hamburg;
Dieter Martiny, Hamburg; Peter Arnt Nielsen, Kopenhagen; Salvatore Patti, Rom; Maud Piers, Gent;
Willibald Posch, Graz; Pablo Salvador Coderch, Barcelona; Haimo Schack, Kiel; Jan M. Smits, Maastricht;
Dirk Staudenmayer, Brüssel; Jewgenij Sukhanov, Moskau; Luboš Tichý, Prag;
Winfried Tilmann, Düsseldorf; Verica Trstenjak, Ljubljana; Stefan Vogenauer, Frankfurt/M.;
Alessio Zaccaria, Verona; Fryderyk Zoll, Osnabrück/Krakau

Kuratorium

Uwe Blaurock, Freiburg/Br.; Giorgio Cian, Padova; Gerard-René de Groot, Maastricht;
Hein Kötz, Hamburg; Helmut Koziol, Wien; Lord Mance, London; Walter Pintens, Löwen;
Reiner Schulze, Münster; Thomas Wilhelmsson, Helsinki; Claude Witz, Saarbrücken

Schriftleitung und Redaktion

Prof. Dr. Anatol Dutta, M. Jur. (Oxford), Lehrstuhl für Bürgerliches Recht,
Internationales Privatrecht und Rechtsvergleichung, Ludwig-Maximilians-Universität München,
Institut für Internationales Recht, Veterinärstr. 5, 80539 München

Tel. +49 89 2180 3306

E-Mail: zeup@jura.uni-muenchen.de

Verantwortlicher Schriftleiter: Prof. Dr. Anatol Dutta (V.i.S.d.P.)

Redaktion: Dr. Christiane von Bary, Elisabeth Huber, Leonard Lusznat

Für weitere Informationen und Hinweise zur Manuskriptgestaltung:
<http://www.zeup.beck.de>

ISSN 0943-3929

ZEuP – Zeitschrift für Europäisches Privatrecht

Manuskripte und andere Einsendungen: Alle Einsendungen sind an die o.g. Adresse zu richten. Es besteht keine Haftung für Manuskripte, die unverlangt eingereicht werden. Sie können nur zurückgegeben werden, wenn Rückporto beigefügt ist. Die Annahme zur Veröffentlichung muss in Textform erfolgen. Mit der Annahme zur Veröffentlichung überträgt die Autorin/der Autor dem Verlag C.H.BECK an ihrem/seinem Beitrag für die Dauer des gesetzlichen Urheberrechts das exklusive, räumlich und zeitlich unbeschränkte Recht zur Vervielfältigung und Verbreitung in körperlicher Form, das Recht zur öffentlichen Wiedergabe und Zugänglichmachung, das Recht zur Aufnahme in Datenbanken, das Recht zur Speicherung auf elektronischen Datenträgern und das Recht zu deren Verbreitung und Vervielfältigung sowie das Recht zur sonstigen Verwertung in elektronischer Form. Hierzu zählen auch heute noch nicht bekannte Nutzungsformen. Das in § 38 Abs. 4 UrhG niedergelegte zwingende Zweiterwertungsrecht der Autorin/des Autors nach Ablauf von 12 Monaten nach der Veröffentlichung bleibt hiervon unberührt.

Urheber- und Verlagsrechte: Alle in dieser Zeitschrift veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Das gilt auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und ihre Leitsätze, soweit sie vom Einsendenden oder von der Schriftleitung erarbeitet oder redigiert worden sind. Der Rechtsschutz gilt auch im Hinblick auf Datenbanken und ähnliche Einrichtungen. Kein Teil dieser Zeitschrift darf außerhalb der enigen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ohne schriftliche Genehmigung des Verlags in irgendeiner Form vervielfältigt, verbreitet oder öffentlich wiedergegeben oder zugänglich gemacht, in Datenbanken aufgenommen, auf elektronischen Datenträgern gespeichert oder in sonstiger Weise elektronisch vervielfältigt, verbreitet oder verwertet werden. Der Verlag behält sich auch das Recht vor, Vervielfältigungen dieses Werkes zum Zwecke des Text und Data Mining vorzunehmen.

Media Sales: Verlag C.H.BECK, Media Sales, Wilhelmstraße 9, 80801 München, Postanschrift: Postfach 40 03 40, 80703 München. Media Consultants: Telefon: (0 89) 3 81 89-687 Telefax: (0 89) 3 81 89-589, E-Mail: mediasales@beck.de. Auftragsmanagement: Telefon: (0 89) 3 81 89-609, Telefax: (0 89) 3 81 89-589, E-Mail: anzeigen@beck.de. Verantwortlich für den Anzeigenteil: *Dr. Jiri Pavelka*.

Verlag: Verlag C.H.BECK, 7 Wilhelmstraße 9, 80801 München, Postanschrift: Postfach 40 03 40, 80703 München, Telefon: (0 89) 3 81 89-0, Telefax: (0 89) 3 81 89-398, Postbank München IBAN: DE82 7001 0080 0006 2298 02, BIC: PBNKDEF-FXXX. Amtsgericht München, HRA 48 045. Gesellschafter sind Dr. Hans Dieter Beck und Dr. h.c. Wolfgang Beck, beide Verleger in München.

Erscheinungsweise: Vier Hefte jährlich.

Bezugspreise 2024: *Jahresabo* € 315,- (inkl. MwSt.), *Vorzugspreis* für Mitglieder der Gesellschaft für Rechtsvergleichung (gegen Nachweis) € 259,- (inkl. MwSt.), *Einzelheft* € 86,- (inkl. MwSt.). Versandkosten jeweils zuzüglich. Die Rechnungsstellung erfolgt zu Beginn eines Bezugszeitraumes. Nicht eingegangene Exemplare können nur innerhalb von 6 Wochen nach dem Erscheinungstermin reklamiert werden. Jahresstitlei und -register sind nur mit dem jeweiligen Heft lieferbar. Hinweise zu Preiserhöhungen finden Sie in den beck-shop AGB unter Ziff. 10.4.

Bestellungen über jede Buchhandlung und beim Verlag.

KundenServiceCenter: Telefon: (0 89) 3 81 89-750, Telefax: (0 89) 3 81 89-358, E-Mail: kundenservice@beck.de

Abbestellung: Abbestellfristen finden Sie unter www.beck-shop.de/zeup-zeitschrift-europaeisches-privatrecht/product/1378

Adressenänderungen: Teilen Sie uns rechtzeitig Ihre Adressenänderungen mit. Dabei geben Sie bitte neben dem Titel der Zeitschrift die neue und die alte Adresse an.

Hinweis gemäß Art. 21 Abs. 1 DS-GVO: Bei Anschriftenänderung kann die Deutsche Post AG dem Verlag die neue Anschrift auch dann mitteilen, wenn kein Nachsendeauftrag gestellt ist. Hiergegen kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft Widerspruch bei der Post AG eingelegt werden.

Druck: Druckerei Himmer GmbH, Steinerne Furt 95, 86167 Augsburg.

Inhaltsverzeichnis

Nachruf auf Heike Schweitzer 497

Leitartikel

Sebastian Herrler: Geldwäscher und Oligarchen 1

Christine Budzikiewicz: Auf dem Weg zu einer europäischen Abstammungsverordnung? – Licht und Schatten im Vorschlag der Europäischen Kommission 253

Moritz Hennemann: Der European Media Freedom Act oder: Von Zielen und Mitteln des Medienrechts 498

Eva-Maria Kieninger: Der Green Deal und das Europäische Privatrecht 731

Diskussion

Holger Jacobs/Tobias Lutzi: HAVÜ, ja bitte! 15

I. Artikel

Konrad Duden: Digital repossession als friedliche Eigenmacht: US-amerikanische Lehren für die Zulässigkeit digitaler Funktions sperren 21

Felix Berner: Die „Ohne-Rechnung-Abrede“ im Vergleich zwischen deutschem und englischem Recht, den PECL und dem DCFR 44

Christoph Herrmann/Tim Ellemann: Die neue Verordnung über den Binnenmarkt verzerrende drittstaatliche Subventionen – Ein Brussels Effect in Zeiten geoökonomischer Subventionswettläufe? 64

Francis Limbach: Das allgemeine Minderungsrecht als Innovation der französischen Vertragsrechtsreform 259

Sebastian Steuer: Europäischer Emissionsrechtehandel – Eine Momentaufnahme nach der Reform durch das „Fit for 55“-Paket 284

<i>Stephanie Nitsch: Microplastics Litigation: eine rechtsvergleichende Orientierung</i>	316
<i>Jan von Hein: Die Europäisierung des internationalen Erwachsenenschutzes</i>	505
<i>Gerhard Wagner/Oguzhan Samancı: Justizgrundrechte im Schiedsverfahren? – Pechstein und die Folgen für die Handelsschiedsgerichtsbarkeit</i>	533
<i>Marc-Philippe Weller/Theresa Hößl/Camilla Seemann: Klimaneutralität im Privatrecht</i>	575
<i>Stefanie Jung/Anne-Kathrin Haag: Chancen und Risiken eines Virtual Registered Office (VRO)</i>	738
<i>Frederick Rieländer: Eigentum an digitalen Vermögenswerten – Auf dem Weg zu einem sachenrechtlichen Zuordnungsregime für Krypto-Assets</i>	769

Rückblick

<i>Mathias Reimann: Rabel's Magnificent Failure: „The Conflict of Laws: A Comparative Study“</i>	105
<i>Elisabeth Koch: Gottlieb Planck (1824–1910)</i>	346
<i>Corjo Jansen: 80 years of Benelux: cause for celebration?</i>	611
<i>Detlef Liebs: Otto Lenel (1849–1935)</i>	622
<i>Johannes Platschek: Leopold Wenger und die „Antike Rechtsgeschichte“</i> ..	805

Lebenswege

<i>Brenda Hale: Life of the Lady Law Lord</i>	129
<i>Hugh Beale: My Life as a Lawyer: An Accidental Scholar</i>	831

II. Entwicklungen

<i>David Messner-Kreuzbauer/Julian Pehm: Taming AI Through Presumptions: a Softer Approach to Tort Law Harmonisation?</i>	161
---	-----

<i>Johanna Croon-Gestefeld</i> : Das Recht auf Reparatur – Vorschläge aus Brüssel	379
<i>Aurelia Philine Birne</i> : A Digital Euro as a Liability of the European Central Bank – What are the Implications for its Design and Distribution?	407
<i>David Ullenboom</i> : Die Auslegung von EuGH-Entscheidungen – ein Blick aus der Gerichtspraxis	636
<i>Sarah Legner</i> : Informationspflichten des europäischen Verbraucher- vertragsrechts im digitalen Zeitalter – Quo Vadis?	649
<i>Laura Nasse</i> : La loi vit-elle? – Erste Entwicklungen in der Rechtsprechung zum französischen Lieferkettengesetz	850
<i>Christian Kohler/Marlene Brosch/Sibylle Seyr</i> : Unionsrecht und Privatrecht: Zur Rechtsprechung des EuGH im Jahre 2023	873

III. Entscheidungen

<i>Christian Heinze</i> : Schadensersatzansprüche Privater bei Unionsrechtsverstößen – Erste Konturen einer europäischen Schutzgesetzhaftung – Urteil des EuGH (Große Kammer) vom 21. März 2023 ..	187
<i>Anne Röthel</i> : Rechtsgeschäftliche Geschlechterklauseln konventionswidrig! – Urteil des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte vom 5. Juli 2022	208
<i>Giacomo Biagioni</i> : Achilles and the Tortoise: The Italian Corte di Cassazione in Quest of a Solution for Cross-Border Surrogacy – Judgment of the Italian Corte di Cassazione (Sezione Unite) of 30 December 2022	222
<i>Fabian Wallner</i> : Die unverhältnismäßige Sanktionierung fehlender Information beim Widerruf von Dienstleistungsverträgen – Urteil des EuGH vom 17. Mai 2023	436
<i>Susanne Zwirlein-Forschner</i> : Existenzvernichtungshaftungs- und Abtreutungsstatut – eine praeteritio seitens des BGH – Beschluss des BGH vom 18. April 2023	454
<i>Jakob Gleim</i> : Worauf ist der Anspruch aus proprietary estoppel gerichtet? – Entscheidung des Supreme Court of the United Kingdom vom 19. Oktober 2022	470

<i>Tanja Domej</i> : Keine Anerkennung der Streichung der Geschlechtsangabe nach § 45b PStG in der Schweiz – Urteil des schweizerischen Bundesgerichts vom 8. Juni 2023	674
<i>Florian Bode</i> : „Hermann“ – Reichsmarschall und Blindgänger – Entscheidung des Court of Appeal of England and Wales vom 14. Dezember 2023	695
<i>Peter McColgan</i> : Rechtmäßigkeitsdogmatik der Datenschutzgrundverordnung – Urteil des EuGH (Große Kammer) vom 4. Juli 2023	700
<i>Selma Nabulsi</i> : „Dauerbrenner“ beim EuGH: Der Ersatz immaterieller Schäden nach Art. 82 DS-GVO – Urteil des EuGH (Dritte Kammer) vom 11.4.2024	912
<i>Madeleine Petersen Weiner</i> : ECJ on „Quasi-Anti-Suit Injunctions“ – Old Wine in New Bottles? – Judgment of the European Court of Justice of 7 September 2023	929
<i>Marko Andjic</i> : Konkretisierung des Orts des Schadenseintritts nach Art. 7 Nr. 2 Brüssel Ia-VO in den sogenannten „Dieselfällen“ – Urteil des EuGH (Neunte Kammer) vom 22.2.2024	947

IV. Dokumentation

<i>Benedict Walter</i> : „Be yourself, but don't overdo it.“ – Ein Tagungsbericht zu „Spillover Effects of the Implementation of EU Law – A Threat to the Coherence of National Private Law?“	239
<i>Paul Patreider/Charlotte Wendland</i> : Tagungsbericht: Strategische Prozessführung. Dienst an der Gesellschaft oder Missbrauch der Gerichte?	963

Information

23rd Annual Conference on European Tort Law (ACET)	242
<i>Reinhard Zimmermann</i> : ZEuP-Preis 2023 und Auslobung ZEuP-Preis 2024	483

V. Bibliothek

Carlos Amunátegui Perelló: Comentario Histórico-Dogmático al libro IV del Código Civil de Chile (2023) (<i>Reinhard Zimmermann</i>) ...	243
Marco Cappelletti: Justifying Strict Liability (2022) (<i>Gerhard Wagner</i>) ...	245
Christoph Busch/Alberto De Franceschi: Algorithmic Regulation and Personalized Law – A Handbook (2021) (<i>Moritz Hennemann</i>)	248
Jan Peter Schmidt: Itinera hereditatis, Strukturen der Nachlassabwicklung in historisch-vergleichender Perspektive (2022) (<i>Manfred Wenckstern</i>)	485
Gertrude Lübbe-Wolff: Wie Verfassungsgerichte arbeiten, und wovon es abhängt, ob sie integrieren oder polarisieren (2022) (<i>Wolfgang Ernst</i>)	489
Alexandra Braun: Claiming a Promised Inheritance: A Comparative Study (2022) (<i>Reinhard Zimmermann</i>)	490
Ben Köhler/Stefan Korch: Schwärme im Recht (2022) (<i>Markus Lieberknecht</i>)	493
Axel Flessner: Europäisches Vertragsrecht: Die Rechtslage bei Nichterfüllung (2024) (<i>Reinhard Zimmermann</i>)	719
Maximilian Wörner-Schönecker: Rechtstransfers – Eine Analyse anhand von Typologien (2022) (<i>Yeşim M. Atamer</i>)	722
Christoph R. Möller: Lex Sportiva – Zur Verfassung der transnationalen Dopingregulierung (2022) (<i>Klaus Vieweg</i>)	724
Franz Bauer/Ben Köhler: Proportionality in Private Law (2023) (<i>Zhong Xing Tan</i>)	726
Alberto De Franceschi/Reiner Schulze: Harmonizing Digital Contract Law: The Impact of EU Directives 2019/770 and 2019/771 and the Regulation of Online Platforms (2023) (<i>Heiko Richter</i>)	967
Oliver Remien/Liviu Zidaru: Gemeineuropäisches Privatrecht in Rumänien – Neue Kodifikationen zwischen französischen, deutschen oder österreichischen und europäisch internationalen Einflüssen (2023) (<i>Samuel Vuattoux-Bock</i>)	969
Francesco Paolo Patti: La volontà testamentaria nei conflitti ereditari (2022) (<i>Reinhard Zimmermann</i>)	971

Zu guter Letzt

<i>Reinhard Zimmermann: Blaubuch</i>	251
<i>Eva-Maria Kieninger: Die Aufsatztaste – ein Selbstversuch</i>	495
<i>Valentin Pinel le Dret: What's in a Name, an Epilogue</i>	729
<i>Dieter Schwab: Wege im Recht</i>	973

aufgespießt

14, 43, 160, 186, 207, 258, 378, 435, 453, 484, 504, 609, 621, 634, 673, 694, 737, 830, 849, 872, 911, 946

Editorial Policy

Authors of all contributions to the ZEuP are expected to comply with the rules of good academic practice.

Every article published in the ZEuP is peer reviewed: It is read and commented upon by three of the editors familiar with its subject matter. In case of disagreement, the other editors also review the article and the decision to accept or reject is taken at one of the regular meetings of all editors.

